

Kammerwahlen ante portas. Ein kurzer Einblick.

Gespräch mit Fachverbandsobmann KR Prof. Michael Kernstock



Wer ist überhaupt wahlberechtigt?

Jeder Unternehmer, der über eine Gewerbeberechtigung verfügt, ist bei der Wirtschaftskammerwahl automatisch wahlberechtigt – in seiner Fachgruppe. Wenn jemand mehrere Gewerbeberechtigungen hat, ist er mehrfach wahlberechtigt.

Wen oder was wählt man bei der Wirtschaftskammerwahl?

Bei der Wirtschaftskammerwahl werden die so genannten Fachgruppen länderspezifisch gewählt. Man kann die Mandatare der wahlwerbenden Fraktionen dabei direkt wählen. Die wahlwerbende Gruppe erstellt eine Liste. Dem Listenführer obliegt es, seine Kandidaten auszuwählen. Diese Listen liegen bei der Wahl auf. Man kann sich daher informieren, wer für welche Gruppe kandidiert.

Nachdem die Stimmen abgegeben wurden – passiert was bzw. kommt was raus?

Es verhält sich wie bei jeder demokratischen Wahl – nach dem jeweiligen Anteil der Stimmen werden die Mandate errechnet. Zum Beispiel in Wien hat der Fachgruppenausschuss 13 Mandate. Eben diese 13 Mandate werden nach dem Verhältnis der Stimmen vergeben. Es wird eine Mehrheit gebildet und aus dieser Mehrheit der Vorsitzende gewählt. Je nach Größe der Fachgruppe gibt es dann keinen, einen oder zwei Stellvertreter.

Wie kann ich denn überhaupt wählen?

Das passiert mittels Wahlkarte. Diese ist ganz leicht anzufordern. Dazu sendet die jeweilige Kammervertretung eines Bundeslandes an alle Besitzer von Gewerbeberechtigungen Anträge auf Wahlkarten. Diese sendet man ein, bekommt die Wahlkarte zugesandt, füllt sie aus und sendet selbige wieder ein. Gleichzeitig gibt es auch Wahllokale, die an drei Tagen geöffnet sind. Und es gibt auch Wahlmaschinen, wo man mittels Codeeingabe auch über den Online-Bereich wählen kann.

Welche Auswirkungen haben die Ergebnisse in den Fachgruppen auf den Fachverband?

In Österreich gibt es den Föderalismus, neun Länderkammern, die bilden die Bundeskammer, die Wirtschaftskammer Österreich. Die Ländervertreter wählen aus ihrer Mitte den Fachverbandsobmann. Je nach Ländergröße gibt es für jedes Bundesland ein, zwei oder drei Abgeordnete. Daher muss der Fachverbandsobmann nicht unbedingt auch ein Fachgruppenobmann sein oder in einem der Fachgruppenausschüsse vertreten sein. Die Liste der Abgeordneten für den Fachverband ist eine eigene Liste, die von den Fraktionen erstellt wird. Österreichweit gibt es für jede Fraktion je nach dem Wahlergebnis Mandate. Im Fachverband der Buch- und Medienwirtschaft haben wir 18 Mandate. Bei der letzten Wahl erreichte zum Beispiel der Österreichische Wirtschaftsverband aufgrund des österreich-

Italien – wo Pilgern am schönsten ist!



Martin Engelmann
Zu Fuß nach Rom

Auf dem Franziskusweg. Florenz - Assisi - Rom

Der renommierte Reisefotograf Martin Engelmann erzählt in magischen Bildern von seiner Pilgerreise auf dem 622 km langen Franziskusweg von Florenz über Assisi nach Rom.

248 farb. Abb., 1 farb. Karte, geb. m. SU
978-3-7022-3425-6
224 Seiten, € 29,95



Unsere Pilgerführer zu Italien



Angela M. Seracchioli
Der Franziskusweg

978-3-7022-2825-5
176 Seiten

Simone Frignani
Der Benediktweg

978-3-7022-3340-2
185 Seiten

Ferdinand Tremel
Der Pilgerweg nach Rom

978-3-7022-3258-0
304 Seiten

Bestellen Sie zu Reisebedingungen bei:

Mohr Morawa Buchvertrieb | A-1230 Wien
Tel. +43 (0) 1 680 14 -5 | Fax: +43 (0) 1 688-71 -30
bestellung@mohrmorawa.at

Verlagsempfehlungen zur Chronik

Die SORTIMENTER-BRIEF-Chronik (S. 06) registriert Daten u. a. als mögliche Anlässe für Reaktionen in den Medien, im Schaufenster und im Laden.

So bestellen Sie ganz einfach: Seite herausreißen, gewünschte Titel-Anzahl eintragen und an die entsprechende Auslieferung faxen.

29. März: 55. Geburtstag Jo Nesbø



Jo Nesbø
DER SOHN
528 Seiten,
geb. mit SU
€ 23,70
ULLSTEIN
A: HA
978-3-550-
08044-9

Sonny ist auf der Flucht. Sonny ist ein vorbildlicher Gefangener. Er lauscht den Geständnissen seiner Mitgefangenen und vergibt ihnen ihre Sünden. Er wurde sein ganzes Leben lang belogen. Doch dann ändert ein Geständnis alles. Ein Mitgefangener weiß etwas über Sonny in Ungnade gefallenen Vater. Sonny will Rache. Er muss aus dem Gefängnis fliehen, und die Verantwortlichen sollen für ihre Verbrechen zahlen.

30. März: 75. Geburtstag Uwe Timm



Uwe Timm
VOGELWEIDE
336 Seiten,
Paperback
€ 10,20
DTV | A: MM
978-3-423-
14379-0

Ein Mann hat alles verloren, seine Freundin, seine Geliebte, seinen Beruf, seine Wohnung und ist hoch verschuldet. Nun lebt er allein auf einer Insel in der Elbmündung als Vogelwart. Doch Anna kündigt ihren Besuch an – eben jene Anna, die vor sechs Jahren sein Leben komplett aus den Angeln gehoben hat. Während Eschenbach sich auf das Wiedersehen mit ihr vorbereitet, besuchen ihn die Geister der Vergangenheit ...

weiten Ergebnisses 14 dieser 18 Mandate, 1 entfiel auf die Grüne Wirtschaft, 2 auf den Sozialdemokratischen Wirtschaftsverband, 1 auf den Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreiber. Nach dem neuen Wahlkatalog werden es künftig 15 Mandate sein. Diese (künftig) 15 Mitglieder wählen den Fachverbandsobmann. Die Wahl wird durch die einfache Mehrheit entschieden.

Warum sollte man zur Wahl gehen?

Die wirksame Vertretung in unserer Branche ist der Fachverband der Buch- und Medienwirtschaft, sei es was beispielsweise die Preisbindung betrifft oder die Aufrechterhaltung des Schulbuchvertrages. Alle relevanten Entscheidungen werden dabei von den Vertretern der Wirtschaftskammer getroffen. Daher ist es für alle Mitglieder wichtig, dieses Gremium zu stärken.

Wie war die Beteiligung bei der letzten Wahl?

In Wien lag die Beteiligung in unserer Fachgruppe bei 42 %. Das liegt deutlich über dem sonstigen Wiener Durchschnitt von 33 %. Es gibt aber auch Bundesländer wie die Steiermark oder Niederösterreich, wo in unserer Branche die Beteiligung bei bis zu 60 % lag. Der Österreichschnitt lag bei 40 %.

Danke für das Gespräch!



Buchpreisbindung modernisiert

Preisbindungsanwalt Dr. Bernhard Tonninger spricht über die gesetzlichen Änderungen, die er bereits in der eben erschienenen aktualisierten Auflage seines Praxiskommentars zum Buchpreisbindungsgesetz (BPrBG) verarbeitet hat.

In den letzten Monaten ist die Buchpreisbindung durch die Gesetzesnovelle wieder in den Fokus der Öffentlichkeit geraten. Was hat sich konkret geändert?

Durch die mit 1. Dezember 2014 in Kraft getretene Novelle wurde das BPrBG durch minimale Eingriffe entscheidend modernisiert: Einerseits ist der Anwendungsbereich des BPrBG explizit auch auf deutschsprachige E-Books erstreckt worden, womit diesbezüglich Rechtssicherheit geschaffen wurde. Andererseits ist das BPrBG nunmehr auf sämtliche, auch grenzüberschreitende Vertriebswege beim Verkauf von Büchern/E-Books nach Österreich anwendbar, wodurch die Regeln des BPrBG auch für alle ausländischen Letztverkäufer nach Österreich (somit auch für deutsche Händler und Verlage) zu beachten sind. Umgehungsmöglichkeiten und Lücken, wie sie beispielsweise innerhalb des Thalia-Konzerns mit Gutscheinkampagnen zu Lasten von gesetzestreuen österreichischen Buchhändlern genutzt wurden, sind somit geschlossen.

Bleiben wir bei E-Books. Welche Regeln sind diesbezüglich einzuhalten? Wie sieht hier die Preismeldung aus und welche Möglichkeiten bestehen für die Verlage?

Verleger und Importeure von E-Books haben für diese dieselben gesetzlichen Voraus-

setzungen einzuhalten wie für „normale Bücher“. Dazu gehört insbesondere die ordnungsgemäße Festsetzung eines Mindestpreises, der von den Letztverkäufern (und auch von den Verlagen selbst bei Direktverkäufen an Letztverbraucher) einzuhalten ist.

Als zentrale Referenzdatenbank ist für Österreich das Verzeichnis lieferbarer Bücher (VLB) festgelegt, das in Österreich unter der „Profisuche“ bei www.buchmarkt.at abrufbar ist. Preismeldungen haben sohin für Österreich primär über dieses Portal zu erfolgen. Pro E-Book-Ausgabe darf unabhängig vom Dateiformat (PDF, BBeB, ePUB, LIT, Mobipocket etc.) und somit auch unabhängig davon, dass für diese Ausgaben jeweils eine unterschiedliche ISBN-Nummer besteht, lediglich ein einziger Mindestpreis gemeldet werden.

Verleger sind bei der Preisfestsetzung grundsätzlich frei; ein gewisses vorgeschriebenes Preisverhältnis zwischen E-Book und gedrucktem Buch besteht nicht. Es gibt grundsätzlich auch die Möglichkeit, einen festgesetzten Preis zu verändern, wenn man dies vor der Preisänderung entsprechend bekannt macht. Problematisch sind Preisfestsetzungen jedoch immer dann, wenn sie für einen bestimmten Titel mehrfach in einem kurzen Zeitraum erfolgen und/oder ein Verleger/Importeur die Preisfestsetzungen als Marketinginstrument einsetzt, um günstige Kaufgelegenheiten oder Ähnliches vorzutäuschen oder durch die Preisfestsetzung die Buchpreisbindung umgangen werden soll.

Und diese Informationen sind schon alle in der neuen Auflage des Kommentars im Detail enthalten?

Ich freue mich, dass es durch eine gemeinsame Kraftanstrengung des Fachverbands der Buch- und Medienwirtschaft der WKÖ, des Verlags LexisNexis und mir samt meinem Team möglich war, den Gesetzeskommentar wirklich unmittelbar neu aufzulegen. Die Überarbeitung des Praxiskommentars geht sogar über eine Aktualisierung hinaus, was sich schon dadurch zeigt, dass der Inhaltsteil gegenüber der Erstauflage um etwa die Hälfte erweitert wurde. Wegen der gesteigerten Relevanz der österreichischen Buchpreisbindung für deutsche Marktteilnehmer ist der Kommentar nicht nur über LexisNexis, sondern auch über den Nomos-Verlag erhältlich. Branchenmitglieder bekommen von den Länderfachgruppen ein „Arbeitsexemplar“ zugeschickt.

Ich hoffe, dass sich der Kommentar durch die Behandlung zahlreicher Praxisfragen und ein umfangreiches Stichwortverzeichnis auch für Nichtjuristen wieder als wertvolles Nachschlagewerk bei der Lösung von Fragen zur Buchpreisbindung erweist. Daneben sind auch andere interessante Fakten zur Rechtfertigung der Buchpreisbindung, aber auch zu dessen Historie nachzulesen. So ist schon bemerkenswert, dass die Buchpreisbindung in Österreich schon eine Tradition von 125 Jahren hat.

Danke für das Gespräch!



© Thomas Schauer

Dr. Bernhard Tonninger

Das neue Buch von Ronny Tekal erscheint im März



€ 14,95 (D) | 15,40 (A)
ISBN 978-3-280-05563-2



€ 14,95 (D) | 15,40 (A)
ISBN 978-3-280-05498-7



Ronny Tekal steht sowohl allein wie auch mit dem Comedy-Duo Peter & Tekal für Veranstaltungen gern zur Verfügung.

»Red Bull für
den Intellekt«



Jeremy Gutsche

ZÜNDSTOFF

150 Strategien für Erfolg in chaotischen Zeiten
272 S., 4c, Leder, € 35,70, ISBN 978-3-907100-20-2

Kevin Duncan
Buch der Diagramme

128 S., geb., Euro 15,40
ISBN 978-3-907100-45-5

Kevin Duncan
Buch der Ideen

128 S., geb., Euro 15,40
ISBN 978-3-907100-62-2

»Ein Buch über
alles Wichtige
im Leben!«



2. Auflage

Thilo Baum

DAS BUCH DER 1000 GEBOTE

So funktioniert das Leben - Eine Gebrauchsanleitung
240 S., gebunden, € 23,50, ISBN 978-3-907100-66-0

Midas **m** Collection

3. Auflage



MÄNNER MIT STIL

192 Seiten, Euro 35,70
ISBN 978-3-907100-50-9

Neu!



FRAUEN MIT STIL

208 Seiten, Euro 35,70
ISBN 978-3-907100-53-0

3. Auflage



BIG SHOTS!

Henry Carroll
128 Seiten, Euro 23,50
ISBN 978-3-907100-51-6

Lesereisen im ersten Halbjahr 2015

Im Frühjahr organisiert das Service Center Leseförderung für den Buchhandel wieder Lesereisen mit Kinder- und Jugendbuchautoren in ganz Österreich. Das Honorar für den Autor beträgt einheitlich pro Lesung (1 Lesung: 1 Schulstunde = ca. 50 Min.) € 160,- exkl. MWSt. und ist von der Buchhandlung zu begleichen. Die Autorenporträts sowie die individuellen Fördermöglichkeiten finden Sie unter www.buchwirtschaft.at.

WIEN

WIMMER Elfriede 6.-8. 5.
KRAUTGARTNER Monika 16.-20. 3.
MAIER Waltraud 8.-10. 4. u. 19.-21. 5.
PELZ Monika 13.-17. 4.
HÄMMERLE Susa 20.-24. 4. u. 4.-8. 5.
HÖRNDLER Hannes 11.-13. 5.
KNAUSS Susanne 1.-3. 6.
MAYER Eva Maria Teja 15.-19. 6.

SALZBURG

KRAMER Irmgard 2.-4. 3.
MEISSNER-JOHANNKNECHT Doris 8.-10. 4.
RETTL Christine 11.-13. 5.
WEIDINGER Erich 18.-22. 5.
HUBKA Christine 18.-22. 5.
ADDAI Patrick 8.-12. 6.
THEISEN Manfred 13.-17. 4.

VORARLBERG

WIMMER Elfriede 8.-10. 4.
JATZEK Gerald 13.-17. 4.
BÖHM Hans-Jürgen 4.-8. 5.
LORAS Kristin 1.-3. 6.

TIROL

WIMMER Elfriede 8.-10. 4.
JATZEK Gerald 13.-17. 4.
BÖHM Hans-Jürgen 4.-8. 5.
LORAS Kristin 1.-3. 6.

NIEDERÖSTERREICH

GEIGER Constanze Maria 9.-13. 3.
KAIBLINGER Sonja 8.-10. 4.
LUHN Usch 13.-17. 4.
KRAUTGARTNER Monika 13.-17. 4. u. 8.-12. 6.
GERBER-HESS Maja 20.-24. 4.
RUWISCH Ulrieke 27.-29. 4. u. 8.-10. 6.
HOLZINGER Michaela 4.-8. 5.
WORTBERG Christoph 18.-22. 5.
BYDLINSKI Georg 22.-24. 6.

KÄRNTEN

GORDON Harald 9.-13. 3.
WEIDINGER Erich 23.-27. 3.
RIHA Susanne 13.-16. 4.
HOLZINGER Michaela 13.-17. 4.
KLEMENT Robert 20.-24. 4.
GEIGER Constanze Maria 21.-23. 4.
SCHOPF Sylvia 27.-30. 4.
WALENTA Astrid 18.-22. 5.
AMMERER Karin 18.-22. 5.
ADDAI Patrick 15.-19. 6.

STEIERMARK

KARCH Stefan 24.-26. 2. und 2.-5. 3.
RUWISCH Ulrieke 16.-18. 3.
WALENTA Astrid 23.-25. 3. u. 20.-22. 4.
GEIGER Constanze Maria 8.-10. 4. u. 14.-16. 4.
MEISSNER-JOHANNKNECHT Doris 20.-24. 4. u. 22.-26. 6.
BÖHM Hans-Jürgen 27.-30. 4.
KNAUSS Susanne 5.-8. 5. u. 11.-13. 5.
SCHMID Michael 18.-22. 5.
DIECHLER Gabriele 8.-12. 6.
GALLEY Lilo 8.-12. 6.

ÖBERÖSTERREICH

TREIBER Jutta 2.-6. 3.
MAIER Waltraud 10.-12. 3. u. 9.-11. 6.
LORAS Kristin 8.-10. 4. u. 5.-8. 5.
KRAUTGARTNER Monika 8.-10. 4. u. 18.-22. 5.
HÖRNDLER Hannes 8.-10. 4. u. 27.-29. 4.
WALBRECKER Dirk 20.-24. 4.
RITTIG Gabriele 27.-30. 4. u. 11.-13. 5.
KNAUSS Susanne 18.-20. 5.
HOLZINGER Michaela 15.-19. 6.
HÄMMERLE Susa 22.-26. 6.

BURGENLAND

KARCH Stefan 24.-26. 2.
THORWARTL Walter 16.-18. 3.
LUHN Usch 13.-17. 4.
WORTBERG Christoph 18.-22. 5.
HOLLER Christiane 9.-11. 6.
BYDLINSKI Georg 22.-24. 6.

Service Center für Leseförderung

eine Einrichtung des Fachverbandes der
Buch- und Medienwirtschaft
Wirtschaftskammer Steiermark
Körblergasse 111-113, 8010 Graz
Tel. 0316/601-549
Fax 0316/601-1765
E-Mail buchhandel@wkstmk.at